



gartenbau.at

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH



ÖSTERREICHISCHE BUNDESGÄRTEN

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH



Österreichische Gesellschaft
für historische Gärten

Internationales Arbeitsgespräch
„Gefährdung, Bedeutung und Zukunft der Gewöhnlichen Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum* L.) in historischen Gartenanlagen“

Termin: 13. und 14. Oktober 2017

Ort: Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau Schönbrunn und
Österreichische Bundesgärten,
Grünbergstraße 24, 1130 Wien

Die „Gewöhnliche Rosskastanie“ (*Aesculus hippocastanum* L.) ist durch neue Bakterien- und Pilzkrankheiten akut in ihrem Bestand gefährdet. Im Rahmen dieses Arbeitsgesprächs sollen die gartenhistorische Bedeutung dieser Baumart diskutiert, die Gründe für das „Kastaniensterben“ vorgestellt sowie Empfehlungen für vorbeugende und kurative Gegenmaßnahmen erarbeitet werden.

Freitag, 13. Oktober 2017

10.00 Begrüßung

HR Dipl. Ing. Gottfried Kellner, HBLFA u. ÖBG

HR Dr. Karl Schütz, Präsident der ÖGHG

10.30 Die Einführung der Rosskastanie nach Europa

Prof. Dr. H. Walter Lack, Berlin

11.30 Rosskastanie – Biotische und abiotische Schadfaktoren

Dr. Thomas Cech, Bundesforschungszentrum für Wald

12.30 Mittagspause im Speisesaal der HBLFA (Selbstzahler € 9,00)

14.00 Vorbeugende und mögliche alternative Kulturmaßnahmen gegen pathologische Schäden an *Aesculus hippocastanum* sowie fachgerechte Pflanzung und Pflege als Stadt- und Alleebaum

Dipl. Ing. Thomas Roth, HBLFA Schönbrunn

15.15 Kaffeepause

15.45 Verbreitung und Verwendung der Rosskastanie in Europas Gärten und ihre Bedeutung in der Gartendenkmalpflege

Dr. habil. Clemens Alexander Wimmer, Berlin

19.00 Gemeinsames Abendessen im Restaurant Schönbrunner Stöckl (Selbstzahler)

Samstag, 14. Oktober 2017

9.00 **Erfahrungsberichte der Teilnehmer**

10.30 Kaffeepause

11.00 **Erfahrungsberichte der Teilnehmer** – Fortsetzung

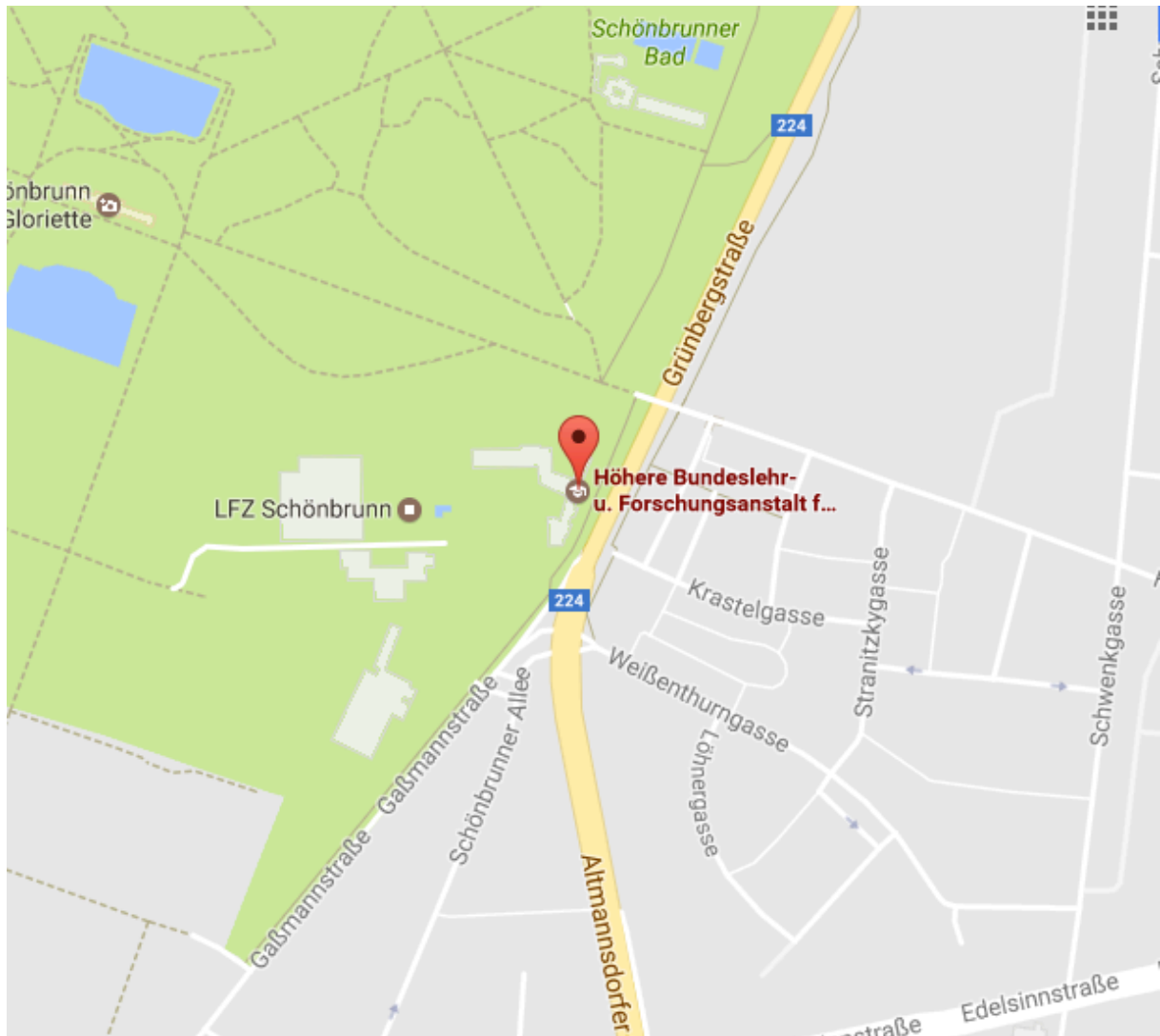
12.30 Mittagessen im Speisesaal der HBLFA (Selbstzahler € 9,00)

14.00 Gemeinsames Erarbeiten von Empfehlungen für künftige Vorgangsweisen im Hinblick auf Pflanzengesundheit und Gartendenkmalpflege

16.00 Zusammenfassung und Abschlussstatement

Anmeldungen per Email bis zum 28. September 2017 an die Geschäftsstelle der Österreichischen Gesellschaft für historische Gärten: office@oeghg.at

Anreise



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Bahnhof Meidling mit dem Bus 8 A Richtung ‚Küniglberg‘ bis Haltestelle ‚Gaßmannstraße‘

Ab U4-Station Meidling Hauptstraße mit dem Bus 63 A Richtung ‚Am Rosenhügel‘ bis Haltestelle ‚Gaßmannstraße‘

Alle Informationen unter www.wienerlinien.at

Ausführliche Anfahrtsbeschreibungen für den Individualverkehr unter

http://www.gartenbau.at/1_wir/weg_start.html

Parkmöglichkeiten sind auf dem Parkplatz der HBLFA Schönbrunn, Zufahrt Gaßmannstraße vorhanden, am Freitag Vormittag auf Grund des Schulbetriebes jedoch nur beschränkt.